

Version: 09.05.2024 - 11:53 Uhr

Auf den Spuren der Luftfahrtpioniere

Schiff: Sea Spirit Termin: 28.07.2025 15 Nächte



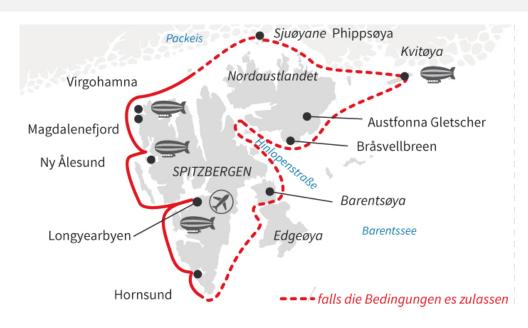






Preis ab

9.620 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag: Anreise / Oslo

Fluganreise in die norwegische Hauptstadt **Oslo**. In der charmanten und modernen Stadt am Oslofjord leben etwa 690.000 Einwohner. Sie können auf eigene Faust jede Menge sehen und entdecken. Zu den Sehenswürdigkeiten gehören u. a. das königliche Schloss mit täglicher Wachablösung, das Rathaus, das Fram Museum für polare Entdeckerfans, die Oper, Norwegens größte Institution für Musik und Bühnenkunst, das Munch Kunst-Museum mit ihren Gemälden und zeitgenössischer Kunst von Weltrang. Auch Kulinarisch ist für jeden Geschmack etwas dabei, ob in modernen Restaurants oder gemütlichen Lokalen. Übernachtung in Oslo.



Tag: Oslo / Longyearbyen

Weiterflug nach **Longyearbyen**, dem administrativen Zentrum von Spitzbergen und Ausgangspunkt Ihrer Arktisexpedition. Je nach Ankunftszeit können Sie das charmante, überschaubare Stadtzentrum erkunden und das Spitzbergen-Museum besuchen, in dem Sie auch seltene Polarbücher und Karten erwerben können. Wenn Sie um Mitternacht noch wach sind, werden Sie feststellen, dass die Sonne noch nicht untergegangen ist. Tatsächlich wird die Sonne für die gesamte Dauer unseres Aufenthalts in Spitzbergen nicht untergehen. Übernachtung in Longyearbyen.



Longyearbyen / Einschiffung

Der Tag startet mit einem gemütlichen Frühstück im Hotel. Während Ihr Gepäck am Vormittag zum Schiff gebracht wird, erwartet Sie eine ausführliche und spannende **Stadtbesichtigung** in Longyearbyen, dabei erfahren Sie mehr über die Geschichte und Kultur der nördlichsten Stadt der Welt. Den krönenden Abschluss bildet der Besuch des **North Pole Expeditions Museum**. Hier können Sie Ihr Wissen über die teilweise halsbrecherischen Nordpolexpeditionen auffrischen und erhalten bereits einen Vorgeschmack auf die historischen Schauplätze, die Sie während unserer Schiffsreise persönlich erleben werden. Am Nachmittag erfolgt die Einschiffung. Ihre Expeditions-Kreuzfahrt beginnt mit der Fahrt durch die tierreichen Gewässer des Isfjorden.



Tag: Auf den Spuren von Amundsen, Nobile und Andrée

In den nächsten Tagen bestimmen die Wetter- und Eisverhältnisse und die Möglichkeiten zu Tierbeobachtungen die Route und die Anlandungen. Bei günstigen Eisverhältnissen versucht Ihr Kapitän die Insel Spitzbergen zu umrunden, vielleicht wird sogar die Insel Kvitøya, und letzte Ruhestätte der Andrée Expedition, ganz im Nordosten Spitzbergens erreicht, eine Garantie kann jedoch nicht gegeben werden. Wenn nicht gerade ein Eisbär dem Denkmal der Polarforschern die Ehre erweist, dürfen wir auf eine Anlandung bei Andreeneset hoffen. Auf unserem Weg hoffen wir, die vielen Facetten dieses unglaublichen hocharktischen Gebiets zu erleben. Ein Großteil der unberührten Natur Spitzbergens ist durch ein System von Nationalparks geschützt. Der erste auf dieser Reise ist der Nordwest-Spitzbergen-Nationalpark, das Kronjuwel unter Spitzbergens Naturwundern. Dieses Gebiet ist bekannt für seine tiefen Fjorde, die von gezackten Gebirgszügen und riesigen Gletschern gesäumt werden. Der Himmel ist erfüllt von Millionen von Krabbentauchern, Dickschnabellummen und anderen Seevögeln, deren Küken gerade in den unzähligen Brutkolonien auf kleinen Inseln, Berghängen und Meeresklippen aus den Eiern schlüpfen. Dies ist auch eine Chance, Meeressäuger wie Belugawale und verschiedene arktische Robben zu beobachten. In diesem wunderschönen Gebiet gibt es viele bezaubernde Orte wie die Blomstrand-Halbinsel und den Kongsbreen Gletscher. Menschliche Besiedlung – selten entlang Ihrer Route – findet man in Ny Alesund, einer ehemaligen Bergbaustadt und Luftschiff-Basis, die heute eine internationale Gemeinschaft von Arktisforschern beherbergt. Dies ist eine der nördlichsten Siedlungen der Welt, in der es ein Museum, einen Souvenirladen und ein Postamt gibt. Und von hier starteten die berühmten Expeditionen der Luftschiffe Norge und Italia von Roald Amundsen und Umberto Nobile ihre Expeditionen Richtung Nordpol. Der Ankermast der Luftschiffe ragt noch heute gleich hinter Ny-Ålesunds in die Höhe.



Tag: Weiter gen Norden

Weiter im Norden erwartet Sie mit Virgohamna der Startpunkt einer nicht weniger spektakulären Expedition. Salomon August Andrée wollte 1896/97 der erste Mensch sein, der den Nordpol überflog, und konstruierte hierfür einen mit Wasserstoff gefüllten Ballon, mit dem er von der Bucht Virgohamna gen Norden abhob. Im Gegensatz zu Nobile und Amundsen war ihm jedoch nicht das Glück vergönnt, den Pol zu erreichen. Auch Walter Wellman startete seine wenig erfolgreichen Flugversuche Richtung Nordpol von hier. Das Spitzbergen-Archipel liegt auf halbem Weg zwischen dem Nordkap Norwegens und dem Nordpol. Je nach Jahreszeit, Wetter und Meeresströmung erwarten Sie hier, im Norden Spitzbergens, das Packeis. Unser Plan ist es, entlang der Eiskante in Richtung der Insel Nordaustlandet und weiter östlich in Richtung Kvitøya vorzudringen. Aber bedenken Sie, dass unsere Route stark vom Wetter und der aktuellen Eissituation abhängig ist.



Tag: 8-9

Die Pfade der großen Arktis-Entdecker

Es wird versucht, die östlichen und nördlichen Regionen des Spitzbergen-Archipels zu erreichen, die nur selten von Expeditionsschiffen besucht werden. Hier erfahren Sie die echte Isolation und Abgeschiedenheit und die wunderschöne Einsamkeit der arktischen Wildnis. Kvitøya ist eine der selten besuchten Inseln, die dem Franz-Josef-Land am nächsten liegen. Dieser Ort, der fast vollständig von Eis bedeckt und war die letzte Ruhestätte der Ballonexpedition des schwedischen Polarforschers Salomon August Andrée. Kvitøya ist für Expeditionsschiffe nicht immer zugänglich, kann aber eine weitere Gelegenheit bieten, Eisbären in ihrem natürlichen Lebensraum zu beobachten.



Die großen Wunder der arktischen Welt

Während dieser Reise werden Sie im riesigen Naturreservat Nordost-Spitzbergen und um Nordaustlandet, der zweitgrößten Insel Spitzbergens herum, voraussichtlich auf erhebliche Mengen an Meereis stoßen. In dieser abgelegenen und einzigartigen Region kann das Eis bis weit in den Sommer hinein bestehen bleiben. Die gewaltige Eiskappe des Austfonna erhebt sich über die atemberaubenden Landschaften der Hocharktis. Ein Teil davon trifft entlang der 45 Kilometer langen Eisklippe Bråsvellbreen auf das Meer – eines der größten Wunder der arktischen Welt. Die polare Wüstenlandschaft Nordaustlandets bietet dagegen nur wenig Vegetation, beherbergt aber eine große Anzahl von Seevögeln. Die Klippen des Alkefjellet sind die Heimat von Tausenden von Dickschnabellummen, Eismöwen und anderen Seevögeln. In der Vergangenheit hat sich diese beeindruckende Felsformation nicht nur zur Vogelbeobachtung hervorgetan, sondern auch immer wieder tolle Fuchs-Beobachtungen ermöglicht. Wir verlassen zwar nun die Pfade von Amundsen, Nobile und Andrée, können aber weiter den spannenden Vorträgen lauschen und historische Filmaufnahmen aus dem Archiv des Zeppelin Museums bestaunen.



Die bildschöne Natur Spitzbergens
12

Das Naturschutzgebiet im Südosten Spitzbergens ist eine wahrhaft unberührte und selten besuchte Wildnis mit hunderten von unbewohnten Inseln. Die großen Inseln Edgeøya und Barentsøya beherbergen weitläufige Tundra-Täler, auf denen das endemische Svalbard-Rentier Nahrung findet. Die Ebenen sind auch wichtige Brutgebiete für bodenbrütende Vögel wie Gänse, Eiderenten und Meerstrandläufer. Polarfüchse streifen durch die weite Landschaft, um Nahrung für ihre Jungen zu finden, die gerade aus ihren Höhlen schlüpfen. Seichte, trübe Buchten sind ideale Futterplätze für Walrosse, die sich in großer Zahl an sanft abfallenden Stränden ausruhen und historische Stätte auf den Inseln geben einen Einblick in die vergangene Ära des Fallenstellens und Jagens. Der Südspitzbergen-Nationalpark ist ein riesiges Gebiet mit vielfältigen Landschaften, darunter polare Wüsten und unwegsame Gebirgsketten. Das Herzstück des Parks ist der Hornsund, ein Fjord wie aus dem Bilderbuch, in dem unzählige mächtige Gletscher von hoch aufragenden Berggipfeln in eisige Buchten fließen. Der Park umfasst auch die Südufer des Bellsund, einer malerischen Bucht, in der die Überreste historischer Walfangbetriebe zu finden sind. Holzboote, Hütten und Tausende von Walknochen – eine Szene aus der fernen Vergangenheit, buchstäblich eingefroren in der Zeit. Im gesamten Park ist die Wahrscheinlichkeit, Wildtiere zu sehen, sehr hoch. Aufgrund der Länge und Thematik ist diese ambitionierte und tiefgehende historische Expeditions-Kreuzfahrt rund um Spitzbergen eine großartige Gelegenheit, die Geschichte der Luftfahrtpioniere hautnah zu erleben und dabei die vielen Facetten der Arktis umfassend kennenzulernen. Jeder Tag bietet etwas Neues und Aufregendes. Wir werden keine einzige Gelegenheit verpassen, um der faszinierenden Tierwelt der Arktis zu begegnen, unglaubliche Polarlandschaften zu erleben und auf den Spuren historischer Expeditionen zu wandeln.



Tag: **Zur** 13-14

Zurück im Isfjord

Unsere Umrundung des Archipels neigt sich dem Ende entgegen. Sie sind zurück im **Isfjord** an der Westküste von Spitzbergen. Auch hier dürfen wir nochmal wunderschöne Orte wie das Alkhornet oder die Skansbukta erleben, bevor wir zurück nach Longyearbyen kommen.



Tag: 15

Longyearbyen / Ausschiffung / Oslo

Ihre Schiffsreise endet wieder in Longyearbyen. Transfer zum Flughafen und Flug nach **Oslo**. Übernachtung in einem Flughafenhotel.

Tag: Oslo / Rückreise

Rückflug zu Ihrem Heimatflughafen.

Leistungen

- Linien?üge mit LH/SAS nach Longyearbyen und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Longyearbyen vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in einem Flughafenhotel in Oslo nach der Schiffsreise.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Longyearbyen mit Vollpension.
- Deutschsprachige Reise (teils englischsprachige Crew).
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Geführte Stadtbesichtigung (Tag 3) in Longyearbyen.
- Eintritt und Führung North Pole Expeditions Museum (Tag 3).
- Transfers zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Longyearbyen.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Expeditions-Anorak geschenkt, Übergabe erfolgt an Bord.
- Ein Reiseführer Spitzbergen pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse, behördlicher Anlandegenehmigungen sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen der Kat. B3, A2, B2 und C2 möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität. Es fallen keine Gebühren an, außer nötige Einzelzimmer bzw. Einzelzimmerzuschläge in Hotels bei An- oder Abreise.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Ob an Land oder auf See, fachkundige internationale und multilinguale Experten der polaren Regionen sind stets Ihre Begleiter. Das Team ist speziell für Expeditionsreisen ausgebildet, damit Ihre Sicherheit zu jeder Zeit gewährleistet ist. Von anerkannten Fotografen bis zu zertifizierten Kajak-Guides, unsere freundlichen Experten sind immer zur Stelle, um Ihr Expeditionserlebnis sicher, aufregend und lehrreich zu gestalten.











Vorträge an Bord

Während Ihrer Expeditions-Reise können Sie an interessanten Vorträgen Ihres erfahrenen Experten-Teams teilnehmen z. B. von Polarhistorikern, Meeresbiologen, Geologen und Ornithologen. Die Vorträge erfolgen in der Regel in englischer Sprache. An Bord der Sea Spirit wird neben Englisch immer auch Deutsch gesprochen, auch Vorträge und Publikationen werden für Sie übersetzt.(Inklusive)

Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behiflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)

Wanderungen

Bei den Anlandungen erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Expeditions-Team die polare Region zu Fuß. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)

"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen "Polar Plunge" anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)

Foto-Workshop

Die Polargebiete gehören zu den fotogensten Orten der Welt, die jeden Tag aufs Neue unzählige wunderschöne Landschaften präsentieren. Grenzenlose Eisflächen, Sonnenuntergänge am endlosen Horizont und ein sternenklarer Himmel – das alles liefert fantastische Fotomotive. Erfahrene Fotografen beantworten Ihre Fragen und geben Praxis-Tipps während der Vorträge sowie bei den Ausflügen. Sie lernen mehr über Theorie und Praxis des Fotografierens. Kehren Sie nicht nur mit fantastischen Erinnerungen von Ihrer Reise zurück, sondern auch mit gelungenen Bildern.(Inklusive)



Kajakfahren

Die Inseln und Fjorde der Arktis bieten einige der einzigartigsten und interessantesten Kajak-Gebiete der Welt. Erleben Sie kalbende Gletscher, imposante Eisberge oder das Meereis des Arktischen Ozeans in den sicheren und komfortablen Kajaks. Kommen Sie mit auf eine einmalige Kajak Expedition und erleben Sie im Rahmen einer professionell geführten Kajak-Tour die Arktis!Preis Kajakfahren: 695 € pro Person (Buchung im Voraus empfehlenswert)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 28.07.-12.08.2025 Schiff: Sea Spirit

Kategorie		Deck Beschreibung		Preis in € pro Person	
	В3	Ocean	Classic Dreibett Suite, Fenster	Frühbucher	11.070 € 9.620 €
	A2	Main	Maindeck Suite, Bullauge	Frühbucher	14.745 € 12.740 €
	A1	Main	Maindeck Suite zur Alleinbenutzung, Bullauge	Frühbucher	24.465 € 21.050 €
	G1	Ocean	Single Suite, Fenster	Frühbucher	21.710 € 18.715 €
	B2	Ocean	Classic Suite, Fenster	Frühbucher	15.640 € 13.500 €
	B1	Ocean	Classic Suite zur Alleinbenutzung, Fenster	Frühbucher	25.990 € 22.345 €
	C2	Club	Superior Suite, Fenster	Frühbucher	15.940 € 13.025 €
	D2	Sports	Deluxe Suite, Balkon	Frühbucher	17.730 € 14.455 €
	E2	Sun	Premium Suite, Balkon	Frühbucher	19.220 € 15.645 €
	F2	Sun	Eigner Suite, Balkon	Frühbucher	24.285 € 19.690 €

Frühbucherbonus bei Buchung bis 30.06.2024.

Hotels für Verlängerungsnächte

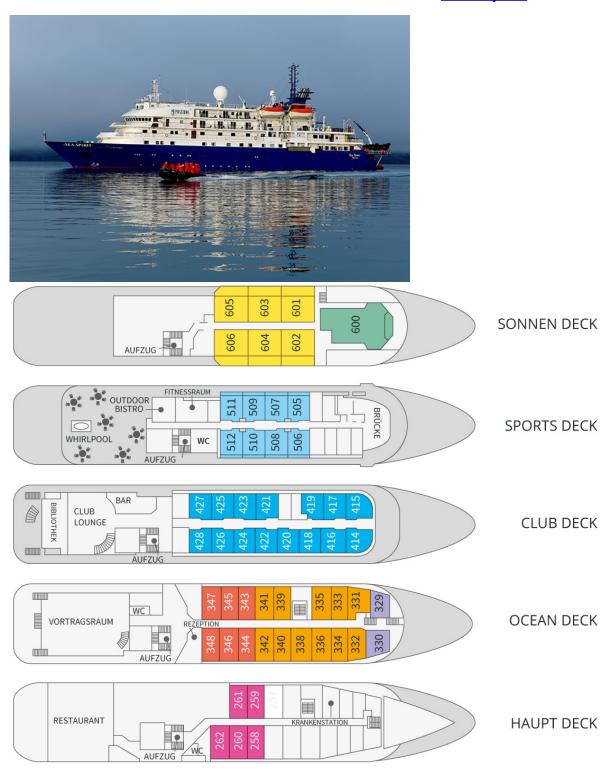
- Radisson Blu Airport Oslo: ab 160 € ÜF/DZ, 300 € ÜF/EZ
- Thon Hotel Opera, Oslo Zentrum: ab 180 € ÜF/DZ, 330 Bremen, Hannover, Stuttgart, Wien, Zürich + 60 € € ÜF/EZ
- Radisson Blu Polar Longyearbyen: ab 180 € ÜF/DZ, 330 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Berlin, Düsseldorf, Frankfurt, Hamburg, München inklusive

Ihr Schiff auf dieser Reise: Sea Spirit



Flagge: Madeira Baujahr: 1991 114 Passagiere max.: Besatzung ca.: 72 Expeditionsteam ca.: 13 90,6 m Länge: Breite: 15,3 m Tiefgang: 4,16 m BRZ: 4.200 Geschwindigkeit max.: 14,5 Knoten Eisklasse: 1D 110 V / US-Stecker Spannung:

- Schiffsausstattung: Restaurant, Lounge mit Bar, 24-Std. Kaffee-, Tee- und Wasserstation, Bücherei mit großer Auswahl an polarbezogenen Büchern, Outdoor-Büro, großer Vortragsraum, kleiner Fitnessraum, Bistro und Whirlpool im Außenbereich, WLAN gratis (sofern verfügbar), Wäscheservice.
- Die großzügigen Kabinen sind außen gelegen. Sie verfügen über ein Badezimmer und getrennte oder zusammen stehende Betten. Jede Kabine hat ein zusätzliches Sofa, Schreibtisch mit Stuhl, Minibar, Safe, Telefon, Fön, Bademantel, Hausschuhe und Pflegeprodukte.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam, deutschsprachige Lektoren an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar und gängige Kreditkarten.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Kostenfreie Wanderstöcke zum Ausleihen.
- Expeditions-Anorak u. Wasserflasche geschenkt, Übergabe erfolgt an Bord.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt ist an Bord.
- 11 Zodiacs.

Polaris Tours GmbH | Ludwig-Thoma-Straße 5 | 82487 Oberammergau | Germany | Tel.: +49 8822 948 660 | E-Mail: info@polaris-tours.de | www.polaris-tours.de | Es gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen: www.polaris-tours.de/agb/